

Referenten

- **Dr. Arndt Ahlers-Niemann**; Dipl.Ökonom, Organisationsentwickler, Trainer, Erkrath
- **Ulrich Beumer**; Dipl.Pädagoge, Organisationsberater, Coach, Trainer; Geschäftsführer von "Inscape Group", Köln, wiss. Mitarb. des Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt/Main.
- **Robert Erlinghagen, M.A.**; Systemischer Coach, Organisationsberater, Trainer, Köln/Betzdorf
- **Prof. Dr. Dr. Rolf Haubl**; stellvertretender geschäftsführender Direktor des Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt/Main
- **Verena Mell**; Dipl.Ökonomin/MBA, Coach, Freiberufliche Organisationsberaterin, Dozentin, Trainerin; Düsseldorf

Kosten

Unterkunft und Verpflegung	210,-€
Haus- und Verpflegungspauschale ohne Übernachtung	105,-€
Tagungskosten	
bbs-Mitglieder	295,-€
Nicht-Mitglieder	430,-€
Studierende	
bbs-Mitglieder	150,-€
Nicht-Mitglieder	215,-€

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühren erst nach Erhalt unserer Rechnung.

Anmeldeschluss: 09.03.2012

Erbacher Hof

Akademie & Tagungszentrum des Bistums Mainz
Greibenstr. 24-26, 55116 Mainz
0049(0)6131.257-0
<http://www.ebh-mainz.de/>

Anreise

Mit dem PKW

A60:

Ausfahrt Mainz-Laubenheim, Richtung Innenstadt fahren, Rheinstraße, links in die Heugasse zur Grebenstraße.



Mit der Bahn

Hauptbahnhof (Fußweg 20 Minuten)

Rechts vor dem Bahnhof fahren von der Haltestelle I alle Busse zur Bushaltestelle „Höfchen“. Ab Bushaltestelle „Höfchen“ (Fußweg 5 Minuten) Richtung Dom, über Liebfrauenplatz, rechts in die Domstraße zur Grebenstraße.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle

Bundesfachverband Betriebliche Sozialarbeit e.V.
Postfach 21 02 28
72025 Tübingen
☎ 0700-02021994
info@bbs-ev.de
www.bbs-ev.de



Betriebliche Sozialarbeit in turbulenten Zeiten

Resilienz und Selbstfürsorge

Eine praktische Erfahrung mit dem
Organisationslaboratorium

**Jahrestagung des bbs
vom 09. - 11. Mai 2012**

in Mainz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Arbeitswelt fordert und erwartet heute ein hohes Maß an Belastbarkeit, Verfügbarkeit und Zuständigkeit. Hinzu kommen Vorstellungen von der Formbarkeit menschlicher Ressourcenpotentiale. Dies alles begünstigt Erschöpfungszustände bei den Beschäftigten. Betroffen sind Menschen quer durch alle Unternehmenshierarchien und Berufsgruppen.

Die Jahrestagung des Bundesfachverband Betriebliche Sozialarbeit e.V. (bbs) fragt in diesem Jahr danach, wie bei drohender Überforderung die Stabilisierung und der Erhalt der eigenen Arbeitskraft sowie der von Auftraggebern, Kunden und Klienten gelingen kann.

In diesem Zusammenhang stehen Schlagwörter wie „Resilienz“ und „Selbstfürsorge“ im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsprävention. Wie kann auf die Balance zwischen angemessenen und unangemessenen Erwartungen, Grenzen und Grenzenlosigkeit, Forderungen und Überforderungen fokussiert werden? Wie können Handlungsspielräume ausgelotet werden, um in einem weiteren Schritt die Umsetzung vom Wissen hin zu pragmatischer Umsetzung einzuleiten.

Wachheit und gezielte Aufmerksamkeit, salopp mit „Durchblick“ formuliert, sind bekanntlich wirkungsvolle Indikatoren, Erschöpfungszuständen vorzubeugen. Die aus den traditionsreichen Seminaren der Tavistock-Clinic London hervorgegangenen Organisationslaboratorien sind ein effektives Mittel der Wahl, diese Ressourcen zu stärken. Mit Rücksicht auf den Zeitrahmen bietet der bbs hier in aller Kürze einen Einblick und Zugang.

Innerhalb von verschiedensten Gruppenkonstellationen besteht die Möglichkeit, sich mit dem Rollenspektrum als Verantwortliche in der betrieblichen Sozialarbeit auseinander zu setzen. So können über latente Prozesse in Organisationen Einsichten und Erkenntnisse gewonnen werden, wie die Dynamik von Organisation und Führung die Resilienz fördert oder beeinträchtigt. Dadurch erschließen sich neue Formen von Kooperation und (Selbst-)Fürsorge.

Die Gruppen werden von Trainern des Inscape-Institut Köln begleitet, das über langjährige Erfahrungen im Umgang mit dieser Lernform verfügt.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

Tagungsablauf

Mittwoch, 09.05.2012

14:00	Imbiss
14:30	Begrüßung
15:00	Prof. Dr. Dr. Rolf Haubl Resilienz und Selbstfürsorge Forschungsergebnisse und Konzepte
16:30	Kaffee
16:45	Ulrich Beumer Einführung in das Organisationslaboratorium
18:00	Abendessen
19:00	Mitgliederversammlung des bbs

Donnerstag, 10.05.2012

09:00	Organisationslaboratorium Teil I
12.45	Mittagessen
14:00	Organisationslaboratorium Teil II
18:00	Abendessen
19:00	Organisationslaboratorium Teil III

Freitag, 11.05.2012

09:00	Organisationslaboratorium Teil IV
11.30	Dialogforum (Plenum)
12.30	Stuhlkreis Mittagessen Ende der Tagung und Abreise